

Was man will

Nach dem [Angriff von Klimaaktivisten auf ein Gemälde](#) von Claude Monet wird das Potsdamer Museum Barberini für einige Tage geschlossen. Man wolle sich mit den Leihgebern der Ausstellung verständigen, sagte Museumsdirektorin Ortrud Westheider am Montag. Die Hoffnung sei, kommenden Montag wieder öffnen zu können. Zudem würden Schadenersatzforderungen geprüft. Derweil hat der Direktor des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung, Ottmar Edenhofer, den Angriff kritisiert: »Das widerspricht dem, was man eigentlich will: Wir wollen den Planeten bewahren. Und zur Bewahrung gehören auch die Kultur und unser kulturelles Erbe. Man sollte nicht mit solchen widersprüchlichen Aktionen unterminieren, wofür man einstehen will«, sagte er am Dienstag der *dpa*. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/437464.museumslandschaft-was-man-will.html>